

I. Anmeldung

TOP: _____

Werkausschuss Stadtentwässerung und Umweltanalytik

Sitzungsdatum 30.05.2017

öffentlich

Betreff:

Kanalсанierung Karl-Steigelmann-Straße
Objektplan

Anlagen:

- Erläuterungsbericht und Kostenzusammenstellung
- Übersichtslageplan

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Der öffentliche Kanal in der Karl-Steigelmann-Straße zwischen Zeppelinstraße und Großer Straße weist starke Schäden und Grundwassereindrang auf und muss deshalb saniert werden, um den Ansprüchen der Dichtheit und Standfestigkeit zu genügen.

Unter anderem wird mit der Sanierung eine Reduktion des Fremdwasseranteils erreicht.

Die Maßnahme umfasst insgesamt die Sanierung von 1042 m Freispiegelkanal in den Dimensionen DN 300 bis EI 700/1050 mittels Schlauch- und Kurz-Lining, sowie die Erneuerung von 22 Schachtbauwerken und die Sanierung von 9 Schächten. Im Zusammenhang mit der Maßnahme werden zudem 9 Schächte und 110 m Kanalleitung stillgelegt.

Die Maßnahme soll von Oktober 2017 bis Oktober 2018 ausgeführt werden, die Veranstaltungen (u.a. Rock im Park) in diesem Bereich wurden im Zeitplan berücksichtigt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten 1.572.000 € **Folgekosten** 87.800 € pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv 1.572.000 € davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv € davon Personalkosten € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Technisches Vorhaben des Kanalbaus - ohne Auswirkungen auf unterschiedliche Personengruppen

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
-
-
-

II. Herrn OBM

III. SUN/K-1/WB

Nürnberg,
Stadtentwässerung und
Umweltanalytik Nürnberg
erster Werkleiter
Dr. Pluschke

(4520)